

11. Ausbildung

Geben Sie alle Ihre abgeschlossenen Ausbildungen in der Kolonne a) und Ihre gegenwärtige Ausbildung in der Kolonne b) an.

a) Abgeschlossene Ausbildung (alle Abschlüsse ankreuzen)	b) zur Zeit in Ausbildung (nur eine Angabe)	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	keine
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	obligatorische Schule (Primar-, Real-, Sekundar-, Bezirks-, Orientierungsschule, Pro-, Untergymnasium, Sonderschule)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	keine
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Diplommittelschule (bis 2 Jahre), Verkehrsschule, Sozialjahr, Vorkurs für Pflegeberufe (1 oder 2 Jahre), berufsvorbereitende Schule, Anlehre (mit Anlehrvertrag)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Berufslehre oder Vollzeit-Berufsschule (z.B. Handelsschule, Lehrwerkstätte)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Maturitätsschule, Berufsmatura, Diplommittelschule (3 Jahre)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Lehrkräfte-Seminarien (z.B. Kindergarten, Primarschule), Musiklehrkräfte, Turn- und Sportlehrkräfte
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Höhere Fach- und Berufsausbildung (z.B. eidg. Fachausweis, eidg. Fach- oder Meisterdiplom, Höhere Kaufmännische Gesamtschule [HKG], Technikerschule TS)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Höhere Fachschule (z.B. HTL, HWV, HFG, HFS), bei Vollzeitausbildung mit Mindestdauer von 3 Jahren (inklusive Nachdiplom)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fachhochschule (inklusive Nachdiplom)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Universität, Hochschule (inklusive Nachdiplom)

12. Erlerner Beruf, höchster erworbener Abschluss

Beispiele: "KAUFMÄNNISCHE ANGESTELLTE", "ELEKTROMECHANIKER", "KRANKENSCHWESTER AKP/SRK", "LIC.IUR", "DR.PHIL."

Nach Möglichkeit ist die offizielle Bezeichnung des Abschlusses einzutragen.

Die Fragen 13 und 14 richten sich an Personen ab 15 Jahren

13. Erwerbsleben: Gegenwärtige Situation

Durchschnittliche Anzahl Stunden pro Woche

Geben Sie alle zutreffenden Antworten an.

Als erwerbstätig gelten Personen, welche

- eine Stunde oder mehr pro Woche einer bezahlten Arbeit nachgehen
- im Betrieb eines/einer Familienangehörigen unbezahlt arbeiten
- gegenwärtig krank oder im bezahlten Mutterschaftsurlaub oder im Militärdienst, ansonsten jedoch erwerbstätig sind.

eine Erwerbstätigkeit (Vollzeit) → Stunden

eine Erwerbstätigkeit (Teilzeit, min. 1 Stunde pro Woche) → Stunden

mehrere Erwerbstätigkeiten (Teilzeit) → Stunden

arbeitslos

nicht erwerbstätig, aber auf Stellensuche

nicht erwerbstätig, aber künftige Stelle zugesichert

nicht erwerbstätig und nicht auf Stellensuche

in Ausbildung (Schule, Studium, Lehre) → Stunden

Rentner/-in, pensioniert (Alters-, Invalidenrente usw.)

Zählen Sie auch kleine Gelegenheitsjobs dazu.

Lehrlinge geben sowohl "eine Erwerbstätigkeit" wie auch "in Ausbildung" an. Ebenso muss die entsprechende Stundenzahl bei beiden Kategorien angegeben werden.

14. Haus- und Familienarbeit,

Inklusive Betreuung von Kindern, pflegebedürftigen Verwandten und

Durchschnittliche Anzahl Stunden pro Woche

freiwillige Tätigkeit
(mehrere Angaben möglich)

Behinderten, die im gleichen Haushalt leben.

Arbeit im eigenen Haushalt → Stunden

"Freiwillig" heisst unentgeltlich oder nur teilweise entschädigt, z.B.:

- Betreuung von Personen ausserhalb des eigenen Haushalts
- im Rahmen einer gemeinnützigen, kirchlichen, Jugend- oder Umweltschutzorganisation, eines Interessenverbands, eines Sport- oder kulturellen Vereins, einer politischen Partei, eines öffentlichen Amts usw.

freiwillige Tätigkeit → Stunden
 keine solche Tätigkeit

Die Fragen 15 und 16 richten sich an Erwerbstätige und an Lehrlinge

15. Welche ist Ihre gegenwärtige berufliche Stellung?

- Selbständig **ohne** Angestellte (eigenes Geschäft, eigener Betrieb, freierwerbend)
- Selbständig **mit** Angestellten (eigenes Geschäft, eigener Betrieb, freierwerbend)
- Mitarbeiter/-in im Betrieb eines/einer Familienangehörigen

Beziehen Sie sich auf Ihre wichtigste Erwerbstätigkeit (nur eine Angabe).

Arbeitnehmer/-in,

- als Lehrling/Lehrtochter (mit Lehrvertrag oder Anlehrvertrag)
- angestellt in der eigenen Kapitalgesellschaft (z.B. AG, GmbH)
- als Direktor/-in, Prokurist/-in, Chefbeamter/Chefbeamtin
- im mittleren und unteren Kader, z.B. als Bürochef/-in, Dienstchef/-in, Filialleiter/-in, Gruppenchef/-in, Werkstättenchef/-in, Werkmeister/-in, Vorarbeiter/-in, Polier/-in
- als Angestellte/-r, Arbeiter/-in, Praktikant/-in

andere Stellung, nämlich:
